

Inhalt

VORWORT	8
I. EMPIRIE UND AUFKLÄRUNG 1770–1800	9
Einführung	10
ANONYMUS (W.A.S.) Von Färbung der Ulmenbretter mit einer Mahoganyfarbe, nebst einer Anzeige zu einem Versuche, das Holz während des Wachsens zu färben (1767)	12
ANDRÉ JACQUES ROUBO Von den verschiedenen Zusammensetzungen der Farben, die geeignet sind, die Hölzer zu färben und die Art, sie zu gebrauchen (1772)	12
JOHANN GEORG KRÜNITZ Die eingelegte (ausgelegte) Arbeit (1781)	16
JOHANNES BECKMANN Versuche, Hölzer zu furnierten Arbeiten zu färben (1787)	19
M. BESCHORNER Deutliche Anweisung zum Figuren- und Blumenschneiden und Schattiren (1788)	21
ANONYMUS Natur und Handlungsgeschichte des Ebenholzes (1797)	22
II. QUALITÄT UND TRADITION 1800–1850	25
Einführung	26
JOHANN GOTTLOB THIELEMANN Geschäftsanzeige zur Manufactur und Niederlage von Möbeln und allen feinen Tischler-Arbeiten aus inländischen Hölzern, und zu festgesetzten Preisen (1801)	28
JOHANN WILHELM DAVID KORTH Ueber das Beizen und Poliren der Hölzer (1814)	29
CHRISTIAN FRIEDRICH GOTTLIEB THON Von den Holzbeizen oder den Holzfarben überhaupt (1822)	34
ANONYMUS Einiges über das Färben verschiedener Holzarten (1837)	36
III. FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG 1850–1900	39
Einführung	40
C. PUSCHER Ueber das Rothfärben von Holz, Leder, Knochen, Horn, Seide, Wolle etc. (1867)	42
ANONYMUS Das Färben von Holzmasse (1867)	42

ANONYMUS	
Horn- und Holzfärberei (1868)	42
ALBERT ILG	
Technische Mittheilungen über Intarsia aus alten Kunstschriftstellern (1873)	45
PROF. DR. R. GODEFFROY	
Eine neue schwarze Beize für Holz (1880)	48
PROF. DR. R. GODEFFROY	
Einige neue Farbbeizen für Hölzer (1883)	48
LOUIS EDGAR ANDÉS	
Normal-Farbenscala für das Beizen verschiedener Hölzer (1885)	50
DR. FRANZ BERGER	
Versuche über Holzbeizen und Holzfärbungen (1886)	52
ANONYMUS	
Verfahren zum Härten und Färben von Holz (1890)	56
ANONYMUS	
Verfahren zum Imitiren eingelegter Holzarbeiten oder Intarsien durch Beizen (1890)	57
EDMUND ROTTER	
Über die Verwendbarkeit der künstlichen organischen Farbstoffe in der Holzbearbeitung (1895/96)	58
Patentschriften zum Holzbeizen (1877–1896)	77
IV. INNOVATION UND KONTROVERSE 1900–1930	81
Einführung	82
H. KAST	
Über Beizen (Färben) von Hölzern (1900)	86
W. KOLITSCH	
Verfahren, um fertigen Eichenmöbeln eine natürliche Alteichenfarbe zu ertheilen (1901)	88
W. H. SCHRAMM	
Das Färben des Holzes in alter und neuer Zeit (1904)	89
WILHELM ZIMMERMANN	
Wasserbeizen contra Terpentinbeizen (1904)	103
WILHELM ZIMMERMANN	
Zur Kenntnis des Amarantholzes (1905)	107
H. MÄDER	
Die Behandlung von Alt-Mahagoniarbeiten (1905)	109
WILHELM ZIMMERMANN	
Vorschläge zur Vermeidung des schädlichen Einflusses der Chromkalibeize auf die Politur (1906)	111

W. H. SCHRAMM / H. JUNGL Die Änderung der Naturfarbtöne der Hölzer im Lichte und ihr Einfluß auf die Lichtbeständigkeit künstlicher Holzfärbungen (1906)	114
PROF. DR. W. SONNE Moderne Holzfärbung durch lichtechte Teerfarbstoffe (1906)	129
WILHELM ZIMMERMANN Stellungnahme zum Beitrag von Prof. Dr. Sonne (1906)	152
PROF. DR. W. SONNE Erwiderung zur Stellungnahme von W. Zimmermann (1906)	154
FRANZ FAMMLER Graubeizen des Holzes (1906)	156
H. MÄDER Vom Graubeizen der Hölzer (1908)	158
ANONYMUS Vom Tiefbeizen (1908)	161
ANONYMUS Das Durchbeizen der Fourniere (1909)	162
ANONYMUS Farbige Holzporen (1909)	163
ANONYMUS Können Politur und Mattine gebeizte Hölzer gegen das Verblässen schützen? (1911)	165
H. MÄDER Künstlich antike Möbel (1911)	166
H. MÄDER Antike Möbel und ihre Imitation (1914)	169
H. MÄDER Das Aufpolieren, Auffrischen und Umbeizen von Möbeln und Holzarbeiten (1914)	172
JOSEF GROSSMANN Das Beizen des Holzes und seine Bedeutung für das heutige Kunstgewerbe (1916)	175
JACOB KRALL Das Beizen (1926)	181
JACOB KRALL Das Beizen und Färben des Holzes (1928)	186
JACOB KRALL Das Aufarbeiten polierter und furnierter Möbel (1929/30)	204
Patentschriften zum Holzbeizen (1902–1930)	209